

SITZUNGSNIEDERSCHRIFT

| | | |
|--|----------------------------|--------------------------|
| Gremium | | |
| Ausschuss für Umwelt und Stadtentwicklung | | |
| Sitzungsort Sitzungssaal, 2. OG, VG I, Hauptstraße 14, 58332 Schwelm | | |
| Datum 14.03.2017 | Beginn 17:00 Uhr | Ende 18:13 Uhr |

Zur heutigen Sitzung sind folgende Damen und Herren ordnungsgemäß eingeladen worden und sind anwesend:

Mitglieder

Bosselmann, Ralf
Kirschner, Thorsten ab 17:20 Uhr
Wapenhans, Detlef
Weidner, Johnnie

Mitglieder CDU

Antkowiak, Rolf Vertreter für Herrn Speckenbach

Mitglieder

Heinemann, Manfred
Müller, Michael
Nockemann, David
Rindermann, Horst

Ratsmitglied als Vertreter

Stark, Wolfgang Vertretung für Herrn Beckmann

Mitglieder

Weidenfeld, Uwe
Feldmann, Jürgen
Huppelsberg, Wulf
Schulz, Jürgen
Sieker, Dieter

beratende Mitglieder

Mazzarisi, Calogero

Vorsitzender

Schier, Klaus Peter

stellv. Vorsitzender

Lusebrink, Hans-Otto

Sitzungsteilnehmer/innen von der Verwaltung

Guthier, Wilfried
Schweinsberg, Ralf

Schriftführer/in

Beckmanns, Norbert

Abwesend:

Mitglieder

Speckenbach, Benjamin
Beckmann, Heiko

Vertreten durch Herrn Antkowiak
Vertreten durch Herrn Stark

A Öffentliche Tagesordnung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch die/den Vorsitzende/n
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 10.01.2017
- 4 Fragen der Einwohner/innen an Ausschuss und Verwaltung
- 5 Mitteilungen
- 6 Umbau Bahnhof Schwelm - Bericht der AEDIFICIA zum Baufortschritt
- 7 Antrag der Fraktionen CDU, Bündnis 90 Die Grünen, FDP, SWG/Bürger für Schwelm vom 16.11.2016 zum Bahnhofsumfeld 014/2017
- 8 "Neue Mitte Schwelm"
- Ergänzende Informationen zur externen Moderation und zum Etatansatz Bürgerbeteiligung
- Kurzfristig vorhandene Handlungsnotwendigkeiten bzw. Handlungsoptionen 203/2016/4
- 9 Bebauungsplan Nr. 103 "Rathaus - Neue Mitte" 038/2017
1. Beschluss zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB
2. Beschluss zur frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB
- 10 Fragen / Mitteilungen des Ausschusses an die Verwaltung

B Nichtöffentliche Tagesordnung

- 1 Mitteilungen
- 2 Berichterstattung über Gerichtsverfahren in Bausachen 036/2017
- 3 Fragen / Mitteilungen des Ausschusses an die Verwaltung
- 4 Veröffentlichungssperre

A Öffentliche Tagesordnung

1 Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch die/den Vorsitzende/n

Der Vorsitzende Herr Schier begrüßt alle anwesenden Ausschussmitglieder, alle Besucher, den Vertreter der Presse und die Mitarbeiter der Verwaltung. Ebenfalls begrüßt er die Gäste der Fa. Aedificia.

2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Er stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Er erläutert, dass die Sitzungsvorlage 203/2016/4 von der Verwaltung in den nächsten Sitzungszug verschoben werden soll und die Sitzungsvorlage 038/2017 zurückgezogen wurde. Diese beiden Tagesordnungspunkte würden dementsprechend entfallen. Weitere Fragen oder Anregungen zur Tagesordnung werden auf seine Frage hin nicht genannt. Diese reduzierte Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 10.01.2017

Herr Schier lässt über die Niederschrift des letzten AUS abstimmen.

Die Niederschrift wird genehmigt!

| | | |
|----------------------|---------------|---|
| Abstimmungsergebnis: | einstimmig: | X |
| | dafür | |
| | dagegen: | |
| | Enthaltungen: | 3 |

4 Fragen der Einwohner/innen an Ausschuss und Verwaltung

Keine.

5 Mitteilungen

Die Verwaltung trägt folgende Mitteilungen vor:

Umbau des Schwelm-Centers

Die Fa. Kintyre Management GmbH wird nach abschließender Planungsphase, bedingt durch diverse Umplanungen, die Umsetzung der Modernisierung und die

Schließung des Centers (3 Monate) für die Baumaßnahmen erst nach Ostern 2018 umsetzen können. Die Neueröffnung des Schwelm-Centers soll dann vor dem Weihnachtsgeschäft 2018 stattfinden.

Entwicklung der Quartiers „Neues Wohngebiet Brunnen“

Seit Ende der 1990er Jahre wird das Wohngebiet „Brunnen“ entwickelt, welches sich am nordöstlichen Siedlungsrand der Stadt Schwelm befindet. Derzeit liegen innerhalb des Quartiers noch einzelne nicht bebaute Freiflächen.

Am 08.03.2017 wurde seitens eines potentiellen Projektträgers schriftlich eine Änderung des rechtskräftigen Bebauungsplans Nr. 73, 3. Änderung „Neues Wohngebiet Brunnen“ beantragt. Der Projektträger beabsichtigt eine wohnbauliche Entwicklung der in der Anlage 1 gekennzeichneten Flächen, welche den derzeitigen Festsetzungen des Bebauungsplans entgegensteht. Während der Bebauungsplan eine zwingend dreigeschossige offene Blockrandbebauung sowie P + R Stellplatzflächen für die betroffenen Flächen festsetzt, wird seitens des Projektträgers eine aufgelockerte Einfamilienhausbebauung angestrebt. Seitens der Stadtverwaltung wird diese städtebauliche Entwicklung befürwortet.

In den anstehenden Sitzungen des AUS werden hierzu weitere Inhalte präsentiert sowie notwendige Verfahrensschritte eingeleitet.

Fortschreibung des Einzelhandelskonzepts

Derzeit wird durch die BBE Handelsberatung GmbH die Fortschreibung des Einzelhandelskonzepts der Stadt Schwelm durchgeführt. Inzwischen wurde die Bestandserhebung abgeschlossen und der Analyseprozess beginnt.

Ende Februar hat ein erstes Arbeitsgruppentreffen zwischen Vertretern der BBE Handelsberatung GmbH, der Stadtverwaltung sowie der Werbegemeinschaft Schwelm stattgefunden. Im Rahmen dieses Treffens wurden erste Ergebnisse der Bestandserhebung präsentiert sowie das weitere Vorgehen der gemeinsamen Zusammenarbeit abgestimmt. Unter anderem wurde zur Ermittlung des aktuellen Einzugsgebietes die Durchführung einer Kundenwohnorterhebung seitens der örtlichen Einzelhändler koordiniert.

In einem nächsten Schritt wird eine Umsatzprognose vorgenommen, die u. a. mit den Ergebnissen der Kundenwohnorterhebung verifiziert werden kann. Ein erster Überblick über die einzelhandelsbezogenen Leistungskennziffern der Stadt Schwelm dürfte somit Anfang April vorliegen. Auf Basis der Bestandsanalyse kann daraufhin ein zweiter Termin der Arbeitsgruppe durchgeführt werden.

Aufhebung Sperrung Blücherstraße/Saarstraße

Im AUS vom 10.01.2017 ist die Aufhebung der Sperrung der Blücherstraße im Bereich der Einmündung in die Saarstraße diskutiert worden, um dem Verkehr eine Einbahnstraßenregelung in Richtung B 483 anzubieten. Die Aufhebung der Sperrung wird aus Sicht der Stadtverwaltung Schwelm abgelehnt.

Die Aufhebung der Sperrung würde zu erheblichen Rückstauproblemen des Schwerlastverkehrs der Firmen ALDI und METRO in die Saarstraße führen. Um dies zu vermeiden, hat der AUS am 16.12.2009 (s. SV Nr. 132/2008/1) den Beschluss zur Sperrung der Blücherstraße gefasst.

Im Jahr 2008 hat die Metro-Gruppe das Grundstück Saarstraße 9 erworben. Der Bauantrag für das Vorhaben ist im November 2009 bei der Stadtverwaltung eingereicht worden. Das Verkehrsgutachten des Büros Brilon, Bondzio, Weiser hat, unter Berücksichtigung des bestehenden Verkehrsaufkommens und der Prognose des zu erwartenden Verkehrsaufkommens, vier Varianten der Verkehrserschließung geprüft.

Zusammenfassend hat damals das Gutachterbüro die Umsetzung jener Variante empfohlen, welche die Anlage einer „abknickenden Vorfahrt“ der Saarstraße zur B 7 in Verbindung mit einer Sperrung der Blücherstraße südlich der Saarstraße vorsieht. Da sich die verkehrsplanerische und städtebauliche Situation vor Ort nicht geändert hat und die Unfalllage unauffällig ist, besteht aus Sicht der Verwaltung kein Änderungsbedarf für eine gut funktionierende Lösung.

Es sind damals auch die betroffenen Anlieger zur Sperrung der Blücherstraße beteiligt worden. Von diesen wird die Sperrung mehrheitlich befürwortet. Darüber hinaus ist nach Mitteilungen der Technischen Betriebe Schwelm das fast 70 Jahre alte Brückenbauwerk im Bereich der Einmündung in die Talstraße nicht geeignet, die dann stark vermehrte Verkehrsbelastung aufzunehmen, da die Brücke nicht die entsprechende Stabilität besitzt.

Nach kurzer Diskussion rät Herr Schweinsberg, eine erneute Untersuchung der Verkehrssituation durch einen Antrag der SPD im übernächsten Ausschuss zu erwirken.

Kreisel Ochsenkamp

FBL 6 greift sodann eine weitere Fragestellung aus einer früheren AUS-Sitzung auf: Hier hatte sich ein Ausschussmitglied im Zusammenhang mit der verkehrlichen Betrachtung des Kreuzungsbereichs Talstraße – Carl-vom-Hagen-Straße - Ruhrstraße sowie der umgebenden Knotenpunkte erkundigt, ob beispielsweise auch für eine Ertüchtigung der Kreuzung Ochsenkamp/Victoriastraße bereits jetzt Fördermittel beantragt- jedenfalls aber das Vorhaben auf eine Vormerk-Liste gesetzt werden könnte(n).

Nach Rücksprache mit dem Landesbetrieb Straßen NRW als dem förderberechtigten Straßenbaulastträger ist festzuhalten, dass Voraussetzung der (Förder-) Antragstellung in jedem Fall eine „veranschlagungsreife“ Planung ist, die im genannten Fall noch nicht vorliegt.

FBL verweist ergänzend noch auf die seinerzeit im Zusammenhang mit der Flächenentwicklung „Zassenhaus“ gegebenen Hinweise auf den geplanten Abschluss eines „Erschließungs(kosten)vertrages“.

Straße Westfalendamm – Aufhebung VZ 250 (Verbot für Fahrzeuge aller Art)

In der Straße Westfalendamm in Schwelm befindet sich im Übergang zur Südstraße in Fahrtrichtung Südstraße das VZ 250 „Verbot für Fahrzeuge aller Art“.

Im AUS vom 10.01.2017 ist von Ratsmitglied Bosselmann (SPD) angefragt worden, ob dies ersatzlos entfernt werden kann.

Da aus Sicht der Stadtverwaltung Schwelm sowie der beteiligten Kreispolizeibehörde EN keine Bedenken gegen die Entfernung des VZ 250 bestehen, ist dieses zwischenzeitlich schon entfernt worden.

Ausbau Lausitzer Weg, Tilsiter Weg und Glatzer Weg

Der AUS hat am 13.09.2016 die Erneuerung der Fahrbahn und Gehwege in den o. a. Straßen mit SV 157/2016 beschlossen. Die in der SV angekündigte Bürgerinformationsveranstaltung wurde unter reger Beteiligung der Anlieger am 08.12.2016 durchgeführt. In einem ausführlichen Gespräch am 21.12.2016 wurde der Vorsitzenden der Siedlergemeinschaft die vorgestellte Planung und Erneuerungsbedürftigkeit der o. a. Straßen eingehend erläutert. Ein weiteres Gespräch mit der Vorsitzenden der Siedlergemeinschaft fand am 25.01.2017 im Rahmen eines Ortstermins statt. Auf der Homepage wurde unter „aktuelle Hinweise“ eine Seite eingerichtet, die bei Änderung durch die Stadtverwaltung aktualisiert und um Informationen erweitert wird.

Die Planungen für den Ausbau der o. a. Straßen sind derzeit noch nicht vollständig abgeschlossen. Zurzeit findet eine Grenzfeststellung durch einen öffentlich bestellten Vermesser statt, die für die anschließende Detailplanung zwingend erforderlich ist. Im Anschluss wird den Anliegern in einer zweiten Bürgerinformationsveranstaltung die abschließende Planung unter Verwendung eines neuen Entwurfsplanes vorgestellt. In die laufenden Planungen sind die Anregungen der Anlieger sowie die Stellungnahmen der Polizeibehörde, der Feuerwehr, der Verkehrsbehörde sowie der Ver- und Entsorger eingeflossen.

Im Anschluss an die erfolgte Vermessung kann unter Abwägung aller vorliegenden Informationen die Planung abgeschlossen werden. Nach derzeitigem Planungsstand wird die Aufteilung der Straßenfläche in Gehweg, Fahrbahn und südlichem Schrammbord nicht wesentlich von der aktuell vorhandenen Aufteilung abweichen. Die Abwägung der vorliegenden Stellungnahmen im Rahmen der Beteiligung favorisiert in der derzeitigen Planungsphase einen Ausbau mit einem 4 cm Rundbord anstelle eines Hochbordes für die Gehwege und Schrammborde.

Im Rahmen des Breitbandausbaus wird die Telekom im Glatzer Weg und teilweise in dem Lausitzer Weg Glasfaserkabel verlegen. Dieses soll im sog. Spülbohrverfahren ohne Straßenaufbrüche erfolgen. Sollte das Spülbohrverfahren nicht durchzuführen sein, wird eine Verlegung der Leitungen in offener Bauweise erfolgen – dies wird die ausführende Baufirma vor Ort feststellen.

6 Umbau Bahnhof Schwelm - Bericht der AEDIFICIA zum Baufortschritt

Die Herren Steinert und Steinbrunn von der Fa. Aedificia berichten über den Baufortschritt beim Bahnhofsgebäude. Die Fertigstellung ist für Ende dieses Jahres geplant und das eingereichte Brandschutzkonzept soll sich „auf der Zielgeraden befinden“. Bis auf die 5 Wohnungen in den Obergeschossen sei alles bereits vermietet.

7 Antrag der Fraktionen CDU, Bündnis 90 Die Grünen, FDP, SWG/Bürger für Schwelm vom 16.11.2016 zum Bahnhofsumfeld 014/2017

Es wird gebeten, das Finanzamt und die AOK als direkte Nachbarn ebenfalls anzusprechen, um sie ggfs. mit einzubeziehen.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt gem. des Schreibens vom 16.11.2016 (Anlage 1) der Fraktionen der CDU, Bündnis 90/Die Grünen, FDP und der SWG / Bürger für Schwelm, für das Bahnhofsumfeld sukzessive ein neues Konzept zu erstellen. Hierbei soll geprüft werden, inwieweit Angebote zum Car-Sharing oder Mietfahrradverleihstationen eingebunden werden können.

Zugleich soll geprüft werden, ob und wie das Angebot von Park & Ride Parkplätzen vergrößert werden kann. Hierzu ist vorab ggf. der Bedarf – auch an festen und vermietbaren Stellplätzen – zu ermitteln.

Bei den Planungen können und sollen der VRR und die Deutsche Bahn eingebunden werden, um zu prüfen, ob und inwieweit Fördermittel eingeworben werden können.

| | | |
|----------------------|-------------|---|
| Abstimmungsergebnis: | einstimmig: | X |
|----------------------|-------------|---|

8 "Neue Mitte Schwelm" 203/2016/4
- Ergänzende Informationen zur externen Moderation und zum Etatansatz Bürgerbeteiligung
- Kurzfristig vorhandene Handlungsnotwendigkeiten bzw. Handlungsoptionen

Vertagt – siehe TOP 2.

9 Bebauungsplan Nr. 103 "Rathaus - Neue Mitte" 038/2017
1. Beschluss zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB
2. Beschluss zur frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB

Die Sitzungsvorlage wurde zurückgezogen – siehe TOP 2.

10 Fragen / Mitteilungen des Ausschusses an die Verwaltung

Die Verwaltung beantwortet Fragen zu einem Hausanschluss in der Grothestraße und zu Störungen in der Fußgängerzone durch Zuliefererverkehr und parkende KFZ.

Unterschriften zu den Seiten 1 bis 9 der Sitzungsniederschrift vom heutigen Tage.

| | | |
|-------------------------|-----------------------------|--------------------------------|
| Schwelm, den 20.03.2017 | Vorsitzender gez. Schier | Protokollant gez. Beckmanns |
|-------------------------|-----------------------------|--------------------------------|